

Musikverein Lyra Wittershausen

Bericht der Schriftführerin für das Jahr 2020

Fasnet in Bergfelden

Bei kühlem aber trockenem Wetter wurde am 12. Januar 2020 in Bergfelden die Fasnetsaison eingeläutet. Mit dem Narrenmarsch unterstützte der Musikverein die Narren beim ihrem Schabernack. Die neue Umzugsstrecke führte von Richtung Vöhringen kommend auf der Hauptstrasse vorbei am gut gelaunten närrischen Publikum direkt in die Dickeberghalle. Dort verbrachten die Musiker beim Nachmittagsprogramm in und um die Halle einen schönen restlichen Sonntag.

Fasnet in Göttelfingen

Die Narrenzunft Fischingen wurde am 26. Januar vom Musikverein Wittershausen zum 50. Jubiläumsumzug nach Göttelfingen begleitet.

Bei strahlendem Sonnenschein schlängelte sich der Narrenwurm durch die geschmückten Strassen von Göttelfingen bis hin zum großen Festzelt bei der Turnhalle.

Allerdings sahen die wenigsten Musiker das Zelt von innen. Denn am Bierstand davor wurde abrupt gestoppt. Dort wurden die Bleche gewetzt und auswendig ein kleines Fasnets-Konzert zum Besten gegeben, nach und nach gesellten sich auch noch andere Musiker dazu und es wurde fröhlich bis zur Heimfahrt unterhalten.

Arbeitsdienst Fischingen

Mit einem Arbeitsdienst wurde die Fischinger Narrenzunft zu ihrem 30. Jubiläum am Samstagabend, den 01. Februar vom Musikverein unterstützt. In der Küche, am Bierstand, in der Cocktailbar und bei der Getränkeausgabe hatten die Helfer alles gut im Griff.

Zum Feierabend gab es in der Bar noch den einen und den anderen kleiner Betthupfer bevor es heim in sämtliche Nester ging.

Die Narrenzunft bedanke sich beim Musikverein und freute sich das alles so problemlos ablief.

Fasnet in Bochingen

Am Fasnetssonntag spielte der Musikverein in gewohnter Weise am Mittag den Umzug in Bochingen. Im Anschluss unterhielten die Musiker die Gäste im Kronesaal. Dirigiert wurde von Joachim Fischer der die Kapelle fest in der Hand hatte. Den Musikern und den Gästen hat es gut gefallen. Zum Abschluß gab es den traditionellen Wurstsalat.

Noch eine Tradition die leider zum Ärgernis an den 3 übrigen Musiker hängen blieb. Fast alle Musiker verließen nach und nach den Kronesaal und machten sich auf, zu irgendwelchen



Partys oder nach Hause. Die letzten die mit dem Bus heim fahren wollten mussten dann traditionell den Bus beladen und von sämtlichen Musikern die Instrumente, die Noten und die Musikanlage vor dem Musikerheim wieder entladen und wegräumen.

Das war der letzte Fasnetstermin 2020.

Am Fasnetsdienstag wurde das erste Mal seit zig Jahren weder beim Umzug noch im Sportheim gespielt.

Mitgliederversammlung

Am 06. März fand die 117. Mitgliederversammlung im Musikerheim statt. Der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Holger Bässler, folgten die Totenehrung und die Berichte der Vorstandsmitglieder. Der neue Dirigent Jerzey Cielecki stellt sich vor.

Nach der einstimmigen Entlastung durch Ortsvorsteherin Kertsin Jauch wurde die Wahl des neuen Vorstands durchgeführt.

Zur Wahl stand das Amt des 1. Vorsitzenden, der Schriftführerin, dem aktiven Beisitzer, und dem Kassenprüfer.

Folgende Personen stellten ihre Ämter zur Verfügung:

Erster Vorsitzender Holger Bässler für ihn wurde Patrick Dieringer einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Patrick Dieringer wurde als aktiver Beisitzer von Patrick Leicht ersetzt und für ein Jahr gewählt.

Schriftführerin Cynthia Schneckenburger wurde von Barbara Bachmann abgelöst und einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Aktive Beisitzerin Cora Kräutle wurde ersetzt durch Nicole Brommer und ohne Gegenstimmen für Zwei Jahre gewählt.

Auch Jugendleiter Marco Fuentes gab seinen Posten ab. Für ihn wurde Melanie Steidinger ohne Gegenstimmen für ein Jahr zur Jugendleiterin gewählt.

Für die nächsten zwei Jahre mit keiner Gegenstimme wurden wieder gewählt:

Aktiver Beisitzer Siegfried Gruhler

Passiver Beisitzer Steffen Thiel und

Kassenprüfer Hubert Leicht

Die Vorstandschaft stellt sich nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Patrick Dieringer

2. Vorsitzender Thomas Heizmann

Kassiererin Christine Klausmann

Schriftführerin Barbara Bachmann

Jugendleiterin Melanie Steidinger

Aktiver Beisitzer Patrick Leicht

Aktiver Beisitzer Siegfried Gruhler

Aktiver Beisitzer Christoph Wilde

Aktive Beisitzerin Nicole Brommer



*Aktive Beisitzerin Eileen Keck
Aktive Beisitzerin Carola Schäuble
Passive Beisitzerin Carmen Frerichs
Passiver Beisitzer Steffen Thiel*

Es folgte die Geschenke Übergabe für den scheidenden Vorstand, und für besondere Leistungen an einige Aktive Musiker.
Nach der offenen Diskussion beschließt der geschiedene Vorsitzende Holger Bässler die Versammlung.

Feuerwehr Hauptversammlung

Ein Tag später am 07. März fand im Probelokal die Hauptversammlung der Feuerwehr statt, an dem der Musikverein die Bewirtung und den Auf und Abbau übernahm.

...Und dann kam Corona

Mit der Hauptversammlung endete das bis dahin normal verlaufende Jahr. Noch zwei Proben fanden mit unserem neuen Dirigenten statt.

...Und dann kam Corona... Die Pandemie legte das Vereinsgeschehen der Musik völlig lahm. Es durfte vorerst nicht mehr zusammen geprobt werden und es fanden keinerlei Veranstaltungen mehr statt. Um die Zeit zu überbrücken fanden regelmäßig Online-Stammtische statt. Die aber bis zum Jahresende von immer weniger Musikern besucht wurden.

Die erste Proben konnten im Juni nach einem viertel Jahr Pause wieder aufgenommen werden. Im Schulhof, in der Halle, mit ausgedünnten Registern, so wurde versucht langsam wieder in den normalen Probealltag reinzukommen.

Jugendnachmittag

Der erste Termin fand mit dem Jugendnachmittag am 19. Juli hinter der Turnhalle statt. Näheres hierzu später von der Jugendleiterin.

Öffentliche Probe

Am 07. August war es dann so weit. Der erste Auftritt unter strengen Hygieneregeln. Zur letzten Probe vor der Sommerpause wurde die Wittershausener Bevölkerung hinter die Halle eingeladen. Herrliches Wetter und herrliche Temperaturen bescherten den Zuhörern einen angenehmen Abend bei Blasmusik, Bier und Wurst.



Weitere Termine abgesagt

Es durfte nun weiterhin unter Einhaltung der Hygienevorschriften geprobt werden. Die Konzertvorbereitung lief an und man hoffte dass bis November ein Konzert stattfinden konnte.

Da jedoch große Menschenansammlungen weiterhin verboten waren, fiel auch das Backhausfest Corona zum Opfer.

Somit hatten wir im September Zeit für Dinge die schon einige Zeit aufgeschoben wurden. Das Musikerheim erhielt einen neuen Anstrich und hinter dem Schlachthaus konnte mit dem Bau des Lager-Unterstands für die Büschele die am Backhausfest gebraucht werden begonnen werden.

Eine Pizza Aktion wurde geplant, jedoch wieder verworfen, da die Abstandsregeln nicht hätten eingehalten werden können.

Das Jahresdoppelkonzert das mit dem Musikverein Vöhringen zusammen stattfinden sollte, durfte nicht durchgeführt werden.

Die Proben mussten wieder eingestellt werden und der geplante Adventskaffee fiel ebenfalls aus.

Letzte Hoffnung lag noch beim Weihnachtlichen musizieren durch Wittershausen.

Aber auch dort machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung.

Die letzte interne Veranstaltung war somit die virtuelle Online - Weihnachtsfeier der Musiker.

Ich wünsche mir, im nächsten Jahr wieder mehr berichten zu können... Über unzählige Auftritte, Veranstaltungen und Erfolge des Musikvereins. Bis dahin Bleibt gesund!

Das war der Schriftführer Bericht für das Jahr 2020. Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit.